

Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRiG

Samtgemeinde Baddeckenstedt
- Innere Dienste -
Heerer Straße 28
38271 Baddeckenstedt

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

- einer Schöffin/eines Schöffen einer Jugendschöffin / eines Jugendschöffen

Angaben zur Person *)

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vornamen		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
Beruf (bei Mitarbeiterin im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung
Telefon (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)	

*) Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten verurteilt worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftaten, das zum Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ehrenämter führen kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.

- Ich war bereits als ehrenamtliche/r Schöffe/in von/bis ____ - ____ und ____ - ____ tätig.

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung **(bei Bewerbung als Jugendschöffe/in)**:

Ich begründe die Bewerbung für das Amt eines Schöffen wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Schöffenamt am Amtsgericht Landgericht
Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Schöffenamt als Hauptschöffe Hilfsschöffe
Der Schöffenwahlausschuss ist an diese Wünsche nicht gebunden.

- Ich bin damit einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Vertretung der Samtgemeinde und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)